Ressort: Technik

Gründer von McAfee-Virenscanner verhaftet

Guatemala-Stadt, 06.12.2012, 04:30 Uhr

GDN - Der Gründer der Virenschutzsoftware McAfee, John McAfee, ist in Guatemala verhaftet worden. Dem 67-Jährigen wir "illegale Einreise" vorgeworfen, nachdem er aus dem Nachbarstaat Belize geflohen war.

McAfee wurde dort seit November von der Polizei gesucht, weil er verdächtigt wird, in ein Tötungsdelikt verwickelt zu sein. Angeblich gilt er aber nicht als Verdächtiger, sondern als Zeuge. In Guatemala hatte er bereits vor seiner Verhaftung öffentlich erklärt, er wolle politisches Asyl beantragen. Der Software-Millionär fürchtet, die Regierung in Belize werde ihn foltern und dann töten, weil er sich weigere, den Politikern des Landes Schmiergeld zu zahlen. Belizes Premierminister, Dean Barrow, wies die Anschuldigungen zurück und bezeichnete McAfee als "paranoid und übergeschnappt". McAfee, der 1997 aus dem nach ihm benannten Unternehmen ausgestiegen war, hatte einen Großteil seines zwischenzeitlich auf 100 Millionen US-Dollar geschätzten Vermögens verloren und war nach Belize gezogen, um seine Steuerlast zu mindern.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-3621/gruender-von-mcafee-virenscanner-verhaftet.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619